

KREIS SOEST

Information

zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Kreis Soest
nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Abteilung / Bereich

Umwelt / Natur- und Landschaftsschutz

Verantwortliche/r

Kreis Soest – Der Landrat
Hoher Weg 1-3, 59494 Soest
Telefon: 02921 300
E-Mail: info@kreis-soest.de
Internet: www.kreis-soest.de

Datenschutzbeauftragte/r

Kreis Soest – Der/Die Datenschutzbeauftragte
Hoher Weg 1-3, 59494 Soest
Telefon: 02921 300
E-Mail: datenschutz@kreis-soest.de

Zweck/e der Datenverarbeitung

- Prüfung Bearbeitung der beantragten Genehmigung
- Abgabe von naturschutzfachlichen Stellungnahmen in Beteiligungsverfahren
- Vereinbarungen beim Vertragsnaturschutz
- Meldepflichten / Erfassung von geschützten Tieren nach der Bundesartenschutzverordnung
- Abgabe von Stellungnahmen bei TÖB- und Bürgerbeteiligungen

Wesentliche Rechtsgrundlage/n

- Bundes- und Landesnaturschutzgesetz
- Bundesartenschutzverordnung
- Verordnungen der Europäischen Gemeinschaft: Artenschutz, Vogelschutz, Habitatschutz
- Rahmenrichtlinien Vertragsnaturschutz Nordrhein-Westfalen
- Verwaltungsverfahrensgesetz
- Verwaltungsgerichtsordnung
- Ordnungsbehördengesetz
- Ordnungswidrigkeitengesetz
- Strafprozessordnung

Empfänger / Kategorien von Empfängern der Daten

Die personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

Soweit gesetzlich gefordert an die Träger öffentlicher Belange, insbesondere Gemeinden, Forstamt, Landwirtschaftskammer, Bezirksregierung Arnsberg, Sachgebiete innerhalb der Kreisverwaltung, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (LANUV NRW);
Bußgeld- oder Strafverfahren: Zuständige Staatsanwaltschaften und Amtsgerichte;
Verwaltungsstreitverfahren:
Verwaltungsgericht Arnsberg;
Naturschutzbeirat

Dauer der Speicherung

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der jeweiligen Aufgabenerfüllung gespeichert. Die Aufbewahrungsfristen richten sich nach den Empfehlungen der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) und betragen in der Regel 10 Jahre.

Datum: 24.06.2026

Verpflichtung des Betroffenen zur Bereitstellung der Daten, Folgen bei Nichtbereitstellung	<u>In Genehmigungsverfahren:</u> Ein Antrag kann nur beschieden werden, wenn der Antragsteller alle entscheidungsrelevanten Angaben macht. Fehlen wichtige Angaben, so kann der Antrag nicht beschieden werden oder er ist abzulehnen. <u>Beim Vertragsnaturschutz:</u> Der Vertrag kann nicht abgeschlossen werden. <u>Bei Meldepflichten</u> nach der Bundesartenschutzverordnung: Bußgeld, Ordnungsverfügung
Datenquelle/n	- Eigenangaben des Bürgers - Mitteilungen von Hinweisgebern - Angaben von Behörden in Beteiligungsverfahren
Kategorien der personenbezogenen Daten	Es werden insbesondere folgende personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeitet: Name, Vorname, Geschlecht, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift, Staatsangehörigkeit, Beruf, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Eigentumsverhältnisse bei Grundstücken, Eigentums- und Besitzverhältnisse von geschützten Tieren
Betroffenenrechte (Artikel 15 - 18, 20, 21, 77 DSGVO)	Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind: • Recht auf Auskunft • Recht auf Berichtigung • Recht auf Löschung • Recht auf Einschränkung der Verarbeitung • Recht auf Widerspruch • Recht auf Datenübertragbarkeit • Recht eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen • Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde
Zuständige Aufsichtsbehörde	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI) Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf Telefon: 0211 384240, Telefax: 0211 38424-10 E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de Internet: https://www.ldi.nrw.de/
Hinweis:	Bei fehlendem Internetzugriff werden die gewünschten Informationen aus dem Bereich Natur- und Landschaftsschutz gern auch schriftlich zur Verfügung gestellt oder diese werden auf Wunsch in der Dienststelle mündlich erteilt und erläutert.